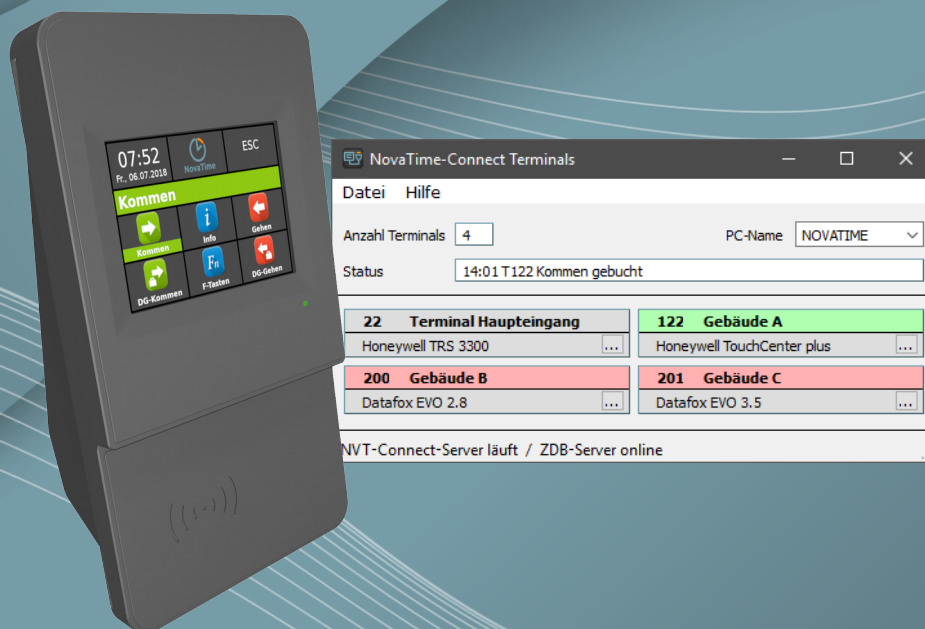


# NovaTime



## Release-Info NovaTime

*Version 4.7.01 #001*

Zwischen der letzten offiziell freigegebenen Version 4.6.01 und dieser neuen Version 4.7.01 existieren die Interimsversionen 4.6.02 . . . 4.6.03. Diese Zwischenversionen kamen auf Wunsch einiger interessierter Errichter zum Einsatz, obwohl nicht offiziell freigegeben. Teilweise auch mit Sonderfunktionen.

In dieser Release-Information werden auch die vorhandenen Features der Zwischenversionen beschrieben, also alle Neuerungen ab Version 4.6.01.

Diese Release-Info hat ihre Gültigkeit auch für NovaLite. Da der Funktionsumfang von NovaLite geringer ausfällt, sind unter Umständen einige der in der Release-Info beschriebenen Funktionen nicht für NovaLite lizenziert oder verfügbar. Auch in diesem Fall kann entweder die entsprechende Erweiterung nachbestellt oder ein Upgrade auf die Vollversion NovaTime geordert werden.

Eine Beschreibung der einzelnen NovaTime Module sowie Informationen zu den Terminals finden Sie auf unserer Webseite [www.novatime-systeme.de](http://www.novatime-systeme.de). Dort finden Sie auch stets das aktuelle Handbuch und werden über Neuigkeiten informiert.

## Übersicht

1	Datafox – Terminals.....	3
2	NovaTime-Connect.....	4
3	Verkettete Buchungsarten.....	5
4	Buchungsarten: Häufigkeitsgruppen - Prüfung.....	6
5	Sonder E-Mail bei Zeitkontoüberschreitung.....	7
6	Lohnarten.....	8
7	Workflow Saldoliste.....	9
8	Mandantenabhängige Zugriffsberechtigung für Terminals.....	10
8.1	Tool MdCheck.exe.....	10
9	NZeitAuf: Organisations-Daten Export.....	11
9.1	Beispiel.....	11

## 1 Datafox – Terminals

Mit der Version 4.7.01 ist es nun möglich Datafox-Terminals „online“ an NovaTime anzubinden. Zunächst werden folgende Terminals unterstützt:

- **Datafox EVO 2.8**
- **Datafox EVO 3.5**

Das Anbinden weiterer Geräte ist in Planung.

Die Terminals können direkt bei Datafox bestellt werden. Geben Sie bei der Bestellung an, dass die Terminals für NovaTime benötigt werden, um den entsprechenden Rabatt zu beanspruchen.

Das Gerät ist bei Auslieferung mit einem Demo-Setup von Datafox vorkonfiguriert und muss zunächst mit einem auf NovaTime abgestimmten Setup aufgespielt werden.

Die Terminals können mit den Betriebsarten „**Polling-Modus**“ oder „**Event-Modus**“ betrieben werden. Die Zuweisung der Netzwerkeinstellungen erfolgt entweder statisch oder per DHCP.

Das Tastenfeld besteht aus 2 Tastenreihen mit je 3 Tasten. Die Tastenreihen sind fest eingestellt und setzen sich wie folgt zusammen: **Kommen, Gehen, DG Kommen, DG Gehen, Info, F-Tasten (Menü)**

Für Datafox Terminals können bis zu **50 Funktionstasten** und bis zu **25 Dienstgänge** mit Grund eingerichtet werden.

Abb. 1

Als **Buchungsvorwahl** stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- **Bitte Taste (keine Vorwahl)**  
Am Terminal muss eine Taste getätigt werden.
- **Auto Ko/Ge (Bereit)**  
Hier ist es ausreichend den Transponder vorzuhalten und zu buchen. NovaTime ermittelt selbstständig die Buchungsreihenfolge für Kommen und Gehen.
- **Letze Taste merken (Ko/Ge)**  
Die zuletzt getätigte Kommen- oder Gehen-Taste bleibt am Gerät aktiv bis wieder eine andere Taste gedrückt wird. Wenn für den Mitarbeiter die angezeigte Taste passt, kann einfach der Transponder vorgehalten werden.

Eine uhrzeitgesteuerte Buchungsvorwahl, wie sie bisher von den Terminals bekannt war, steht zur Zeit für Datafox Geräte nicht zur Verfügung.

Die Daten werden auf dem internen Flash-Speicher gesichert und sind nach einem Stromausfall noch vorhanden. In die Terminals passen bis zu 33 333 offline Buchungen.

Als **Lesertypen** werden zur Zeit folgende unterstützt: **EM4102, mifare Classic, mifare DESFire (mit UID-Nr)**



## 2 NovaTime-Connect

Im Zuge der Anbindung der Datafox Geräte wurde auch ein neues Kommunikations-Tool erstellt mit dem Namen „**NovaTime-Connect**“ (Nvt\_Connect.exe). NovaTime-Connect stellt die Weiterentwicklung des bisherigen COM-Servers dar. Letzt genannter existiert weiterhin und unterstützt nach wie vor die bisherige Hardware.

NovaTime-Connect kümmert sich um die Anbindung der Hardware an NovaTime und unterstützt momentan folgende Terminals:

- **Honeywell TouchCenter**
- **Datafox EVO 2.8**
- **Datafox EVO 3.5**

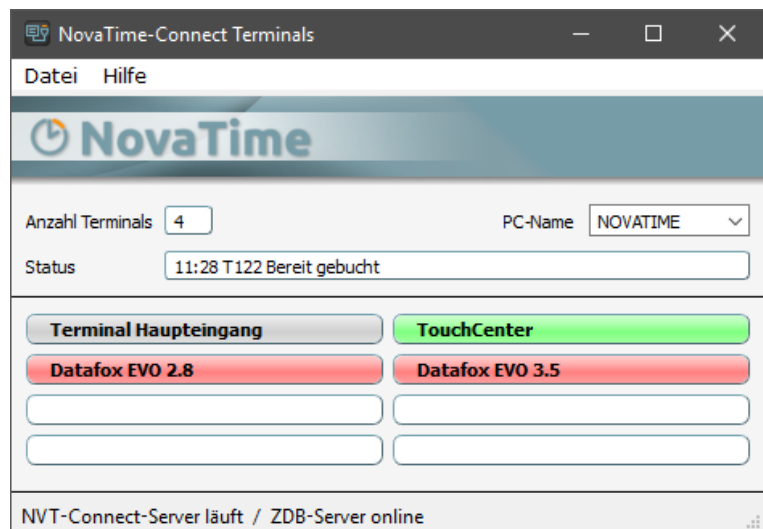


Abb. 2

Installiert wird NovaTime-Connect wie gewohnt über die Setup-/Update-Routine. NovaTime-Connect wird zusammen mit dem COM-Server installiert.

Die Möglichkeit NovaTime-Connect als Dienst einzurichten, wurde direkt in die Oberfläche integriert.

Die Optik der Oberfläche kann individuell angepasst werden. Hierzu gibt es folgende Einstellungsmöglichkeiten:

- **Auswahl zwischen 2 Designs**
- **Anzahl der Spalten**
- **Einzelne Felder können ausgeblendet werden**
- **Ausgabe nach „Bezeichnung“ oder „Nummer und Bezeichnung“**
- **Wahlweise mit Zusatzinformationen (Terminaltyp, PC-Name, IP-Adresse, usw.)**
- **Sortierung nach Bezeichnung oder Nummer**
- **Optionale Trennung der Ausgabe (ZE, ZK trennen)**

### 3 Verkettete Buchungsarten

Mit den verketteten Buchungsarten ist es möglich, bis zu 5 Buchungsarten mit nur einer Buchung durchzuführen. Die 5 Buchungsarten werden durch eine übergeordnete **Hauptbuchungsart** aufgerufen.

Hierzu gibt es in den Buchungsarten eine entsprechende Kategorie „Verkettete Buchungsarten“.

In der Buchungseingabe von NovaTime werden zu der Hauptbuchungsart entsprechend die benötigten Eingabefelder angeboten. Die Felder finden bei Bedarf eine mehrfache Verwendung.

Abb. 3

Die Ausgabe der Buchungen der Kategorie „verketteten Buchungsarten“ unterscheidet sich nicht zu den anderen Buchungsarten. In dem Beispiel in Abb. 4 wird der „Eintrag im Kommentarfeld“ der Hauptbuchung als auch die Einträge der verketteten Buchungen angezeigt.

Wt	Datum	Uhr von	Zeit bis	Bu art	Ist Std	Soll Std	Tages Saldo	Gesamt Saldo	Tages Plan	Kommentar
								40,00		Vortrag
Mi	01.02	7:30 T001	17:09 T001		9,09	8,00	1,09	41,09	100	
Do	02.02					8,00	-8,00	33,09	100	
Fr	03.02	8:27 T001	16:40 T001		8,13	7,00		33,09	101	
Sa	04.02							33,09	102	
So	05.02							33,09	102	
Mo	06.02	8:41 T001	14:57 T001		5,46	8,00	-2,14	30,55	100	
Di	07.02					8,00				
				u	4,00					Urlaub 1/2 Tag
				gl			-4,00	26,55	100	Gleittag 1/2 Tag
										Urlaub / Gleittag
Mi	08.02	8:44 T001	17:00 T001		7,46	8,00	-0,14	26,41	100	
Do	09.02	8:19 T001	16:49 T001							
		20:00#	22:00#		10,00	8,00	2,00	28,41	100	Sitzung von/bis
										Sitzung / Ü-Std von/bis
										20:00 Beginn ÜStd von UZ bis UZ
										22:00 Ende ÜStd von UZ bis UZ

Abb. 4

## 4 Buchungsarten: Häufigkeitsgruppen - Prüfung

Die bestehende Häufigkeitsprüfung in NovaTime wurde nun um Häufigkeitsgruppen erweitert. Damit ist es zum einen nun möglich, die Häufigkeitsprüfung auf mehrere Buchungsarten auszudehnen. Zum Beispiel können ganze Gleittage und halbe Gleittage als gesamtes geprüft werden. Zum anderen sind mit den Häufigkeitsgruppen weitaus mehr Möglichkeiten zur Berechnung vorhanden und Lohnarten können dadurch gefüllt und weiterverarbeitet werden.

In der Userverwaltung kann der Zugriff auf die Häufigkeitsgruppen in NovaTime festgelegt werden. Für den Workflow kann dort auch eine Häufigkeitsabfrage aktiviert werden. Um den Zugriff auf die Häufigkeitsabfrage detaillierter einstellen zu können, wurde das Modul bei den Zugriffsprofilen hinterlegt.

Um mitarbeiterbezogene Mengen für die Häufigkeit anzugeben können Zusatzfelder verwendet werden.

Für eine Häufigkeitsgruppe können der **Zeitraum** (Monat, Quartal, Halbjahr oder Jahr), das **Startdatum** und bis zu **4 Lohnarten** angegeben werden. Dies sind Lohnarten für Anspruch, Zusatzanspruch, Genommen und Sonderabzug.

Des Weiteren kann eine **Zusätzl. Prüfung** dazu verwendet werden, um einen weiteren Zeitraum zu prüfen.

Abb. 5

Eine Auswertung der Werte der Häufigkeitsgruppen kann über die Varilliste vorgenommen werden. Hierzu existiert in den „Definitionen“ der **Listtyp Häufigkeitsliste**.

Im Workflow wird, sofern aktiviert, in dem linken Menü ein Button „Häufigkeitsabfrage“ eingeblendet. Angeklickt erhält man eine Übersicht über die Werte der Häufigkeitsgruppen je nach ausgewähltem Mitarbeiter.

Die ausgegebenen Werte lauten wie folgt:

- **Anspruch**
- **Zusatzanspruch**
- **Anspruch gesamt**
- **genommen im lfd. Zeitraum**
- **Restanspruch**
- **bereits verplant bis Ende des Zeitraums**
- **noch planbar**

## 5 Sonder E-Mail bei Zeitkontoüberschreitung

Mit der Version 4.7.01 wurde die bisherige Sonder E-Mail um weitere Funktionen ergänzt. Nun ist es möglich, bei der Ausgabe eine zusätzliche Lohnart in der E-Mail mit aufzunehmen. Des Weiteren kann eine Benachrichtigung an den Mitarbeiter selbst versendet werden. Zusätzlich kann nun die „zdbserv.ini“ dazu verwendet werden, um den E-Mail Empfänger zu definieren (auch mehr als 1 Empfänger möglich).

Außerdem ist es nun möglich, die Prüfungen der Sonder E-Mail auf bis zu insgesamt 6 Prüfungen zu erweitern. Damit ist es möglich, unterschiedliche Lohnarten zu prüfen. Die Prüfungen werden in einzelne Karteireiter unterteilt. Der Inhalt der jeweiligen Karteireiter ist identisch

**Hinweis** *Um diese Sonder E-Mail verwenden zu können, ist die Option Workflow erforderlich. Mit dieser Option steht nämlich das E-Mail Adressfeld zur Verfügung.*

Abb. 6

## 6 Lohnarten

Die Maske Lohnarten wurde in Bezug auf der **Feiertagsregelung** überarbeitet um mehr Konstellationen abdecken zu können. Des Weiteren wird die Verwendung der Feiertagsregelung dadurch intuitiver und verständlicher.

Abb. 7

Bei der Feiertagsregelung gibt es zunächst 2 Anwendungsfälle:

- **kein Feiertag**
- **am Feiertag**

Zu diesen beiden Anwendungsfällen gibt es wiederum jeweils zwei Optionen:

- **LA rechnen**
- **LA nicht rechnen**

Mit dieser Aufspaltung kann individuell eingestellt werden wann die Lohnart rechnen soll in Bezug auf einen Feiertag.

Die Funktion „**gemäß Fei.Klassen wenn aktiv**“ ist nur verfügbar wenn an einem Feiertag die Lohnart rechnet. Ist die Funktion aktiviert können Feiertags-Klassen angegeben werden, damit die Lohnart nur gefüllt wird wenn die entsprechende Klasse gegeben ist.

Abb. 8


Diese Funktion hat keine Auswirkung, wenn in dem entsprechenden Kalender des Mitarbeiters die Feiertagsklassen auf „nein“ stehen.



## 7 Workflow Saldoliste

Für den Workflow kann nun eine Saldoliste ausgegeben werden. Die Liste wird für ein, durch den User einstellbares, Datum ausgegeben. Für die Saldoliste kann des Weiteren eine Sortierung angegeben werden z.B. nach Abteilung (von/bis).

Die Ausgabe der Saldoliste entspricht dabei der Liste in NovaTime.

**Saldoliste**  
 Datum: 31.01.2018  
 Name: Bauer, Sabine bis: Becker, Johanna  

Name	PersNr	Saldo	gekappte Stunden	neuer Saldo
Bauer, Sabine	1024	54,51	14,51	40,00
Baumann, Daniel	1064	-195,45	0,00	-195,45
Becker, Johanna	1062	-169,18	0,00	-169,18
<b>Summe:</b>		<b>-310,12</b>	<b>14,51</b>	<b>-325,03</b>

Abb. 9

Die ersten beiden Spalten sind anpassbar. Die Einstellung hierzu wird in der Saldoliste in NovaTime vorgenommen.

## 8 Mandantenabhängige Zugriffsberechtigung für Terminals

Bei mehreren Mandanten (Option) ist es nun möglich, die Zugriffsberechtigung der Zeiterfassungs-, Zutrittsterminals sowie den Raum-Zeit-Zonen für jeden Mandanten gesondert festzulegen.

In den Mandanten-Einstellungen befinden sich hierzu folgende Möglichkeiten:

- **Für Zeiterfassung**
  - Erlaubte Terminals
- **Für Zutritts**
  - Erlaubte Terminals
  - Erlaubte Zonen

In dem dazugehörigen Feld können, nach dem vorgegebenen Muster, die erlaubten Terminals bzw. erlaubten Raum-Zeit-Zonen hinterlegt werden.

Abb. 10

Abb. 11

### Hinweis

*Das Event-Protokoll, Buscontroller und Anzeigetableau sind von dieser Beschränkung ausgenommen und werden immer angezeigt, da diese mandantenübergreifend vorhanden sein müssen.*

In NovaTime selbst gibt es mehrere Punkte, wo die Zugriffsbeschränkung greift. Zum Beispiel in der Auswahl der Terminal-Einstellungen werden fortan nur die Terminals ausgegeben, für welche die Zugriffsberechtigung besteht. Dieses Verhalten ist durchgängig in NovaTime implementiert.

Mit den Raum-Zeit-Zonen verhält es sich ähnlich. In der Auswahl werden nur jene angeboten, für welche die Berechtigung besteht.

In den Automatik-Bereichen werden in der Auswahl lediglich die Zonen angeboten, für welche auch die Berechtigung besteht. Da die Automatik-Bereiche mandantenübergreifend arbeiten, werden Zonen anderer Mandanten angezeigt. Diese sind aber nur änderbar, wenn eine Berechtigung besteht. Besteht diese nicht, wird der Eintrag „grau“ angezeigt.

Abb. 12

### 8.1 Tool MdCheck.exe

Mit diesem Tool können die Zuordnungen im Mandanten mit den momentan in der Datenbank befindlichen Einstellungen zu den Terminals und Raum-Zeit-Zonen auf Ungereimtheiten geprüft werden.

Wird in den Mandanten-Einstellungen eine Änderung bzgl. der Zugriffsberechtigung der Terminals und Raum-Zeit-Zonen vorgenommen, dann kann es zu Ungereimtheiten mit den bisher eingestellten Daten kommen. NovaTime geht nicht hin, und verwirft diese „falschen“ Daten. Denn zum einen kann dieses Verhalten gewünscht sein und zum anderen wären bei einer Fehlbedienung alle Daten plötzlich weg. Um dies zu umgehen, wurde das Tool entwickelt. Damit ist es möglich, dass selbst entschieden werden kann welche Daten richtig oder falsch sind.

## 9 NZeitAuf: Organisations-Daten Export

Über das Tool „NZeitAuf“ ist es möglich, Organisations-Daten zu exportieren. Dies beinhaltet die in NovaTime getätigten Einstellungen in Abteilung, Zweigstelle, Kostenstelle, Beschäftigungs-Art, Beschäftigungs-Grad und evtl. angelegte Zusatzgruppen.

Die Einrichtung erfolgt ausschließlich in dem Tool „NZeitAuf“. Dort können Zeitaufträge angelegt werden um die Daten zu exportieren.

Für einen Zeitauftrag steht nun als Auftragsart **„ORG-Daten exportieren“** zur Auswahl.

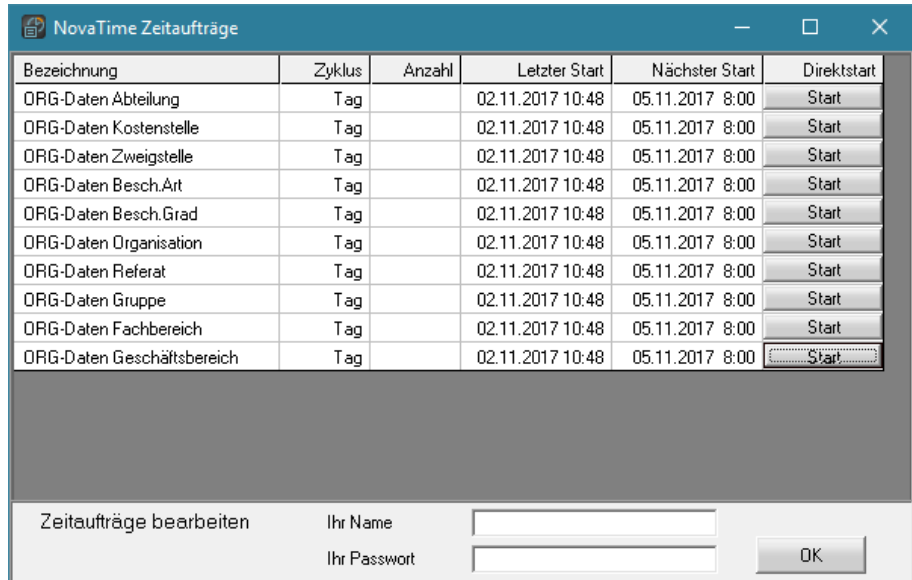


Abb. 13

### 9.1 Beispiel

Die Ausgabe der Liste Abteilung könnte wie folgt aussehen:

```

Nummer;Bezeichnung;Leiter;weitere;Mitarbeiter 1;Mitarbeiter 2;Mitarbeiter 3
11;Personal;Becker, Martin;Vertreter;Gabler, Sophie;Köhler, Emma;
12;QM;;;;;
13;IT;Becker, Martin;Vertreter;Berger, Lukas;;
14;Finanzen;;;;;
25;Marketing;;;;;
26;Vertrieb;;;;;
27;Service;;;;;
31;Entwicklung;;;;;
32;Konstruktion;Walter, Justus;Vertreter;Ludwig, Michelle;Sauer, Erik;
    
```